



Kanton Basel-Stadt

Kulturleitbild des Regierungsrats Basel- Stadt 2026–2031

Entwurf für die öffentliche Vernehmlassung

**Dr. Conradin Cramer, Regierungspräsident
Dr. Katrin Grögel, Leiterin Abteilung Kultur**

Medienkonferenz

22. September 2025





Exzellente Kulturstadt sichern - Legislaturplan

- Basel stärkt seine Position als bedeutende Kulturstadt.
- Hochstehendes und breitenwirksames Kulturangebot sichern und weiterentwickeln.
- Partnerschaften mit anderen öffentlichen und privaten Förderern intensivieren.
- Ausbau des Kulturmarketings in Zusammenarbeit mit Basel Tourismus.
- Stärkung der Standortattraktivität durch gezielte Akquise von Grossanlässen.
- Stärkung der Attraktivität als Messe- und Kongressstandort.





Handlungsprämissen für eine neue Kulturstrategie

- **Kultur gehört zu Basels DNA** – Synergien stärken
- **Teilhabe an Kunst und Kultur bildet Gemeinschaft** – Förderung von offenen Debatten und vielfältigen Perspektiven
- **Kultur ist klimarelevant** – Entwicklung im Einklang mit den Klimazielen des Kantons
- **Technologischen Wandel gestalten** – Chancen und Herausforderungen der Digitalisierung
- **Faire Löhne sind Basis für Qualität** – Selektiv und substantiell fördern
- **Ökonomisch nachhaltig wirtschaften** – wirkungsorientierter Mitteleinsatz



Kulturleitbild 2026-2031

- Mit dem Kulturleitbild für die Jahre 2026 bis 2031 setzt der Regierungsrat die strategischen Leitlinien fest.
- Es versteht sich als Richtschnur für all kantonalen Behörden, die mit den Kulturfragen befasst sind.
- Das neue Kulturleitbild ist eng auf den Legislaturplan der Regierung abgestimmt.
- Das Kulturleitbild greift aktuelle Fragen von gesamtgesellschaftlicher Bedeutung auf.
- Es bringt Verlässlichkeit und Planbarkeit, insbes. auch für die Kunst- und Kulturschaffenden, Kulturinstitutionen, Partnerinnen und Partner



THEATER
BOTSCHAFTER:IN
KOMMT
SIE KOLLEGEN:INEN
DE GEMEINTE
DE GEMEINTE
LESZNE
KAPPE
KAPPE

↖ TH
GA
↗ KL
TO

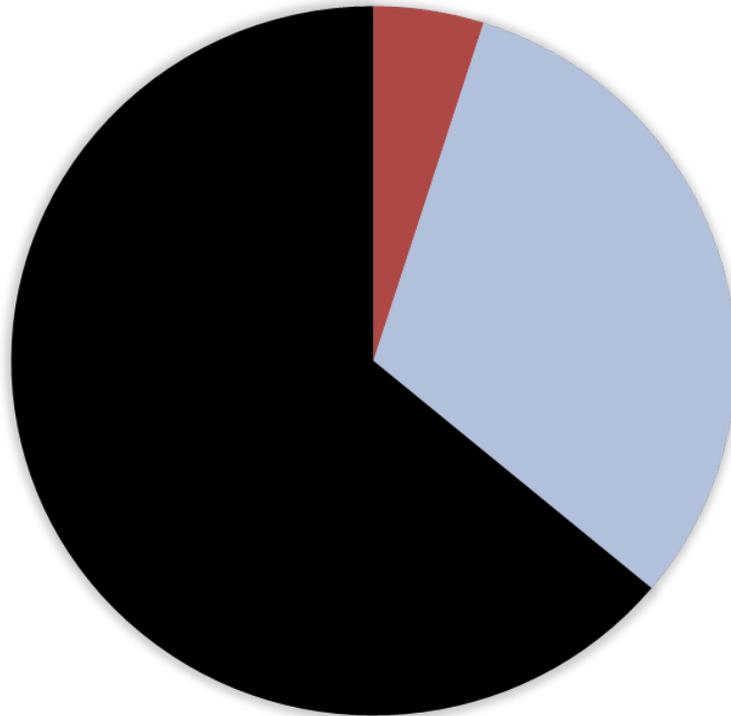


Meilensteine 2020–2025

- Covid-Hilfsmassnahmen sicherten den Erhalt der Schweizer Kulturlandschaft.
- Der neue Kulturvertrag mit dem Kanton Basel-Landschaft sorgte für stabile finanzielle Bedingungen für Basler Kulturinstitutionen (2022).
- Der gesetzliche Auftrag Kulturgüterschutz wurde kantonal verankert (2023).
- Revision Museumsgesetz und Standortentscheide für die kantonalen Museen
- Bessere Rahmenbedingungen für die Freie Szene in allen Sparten
- Basel geht national voran in den Bereichen Provenienzforschung, Chancengerechtigkeit im Kulturbetrieb, Jugend-, Alternativ- und Clubkultur.

Umsetzung Kulturleitbild 2020-2025

Das Kulturleitbild 2020-2025 enthielt 3 übergeordnete und 33 spezifische Ziele, sowie 62 Massnahmen in 12 Handlungsfeldern.



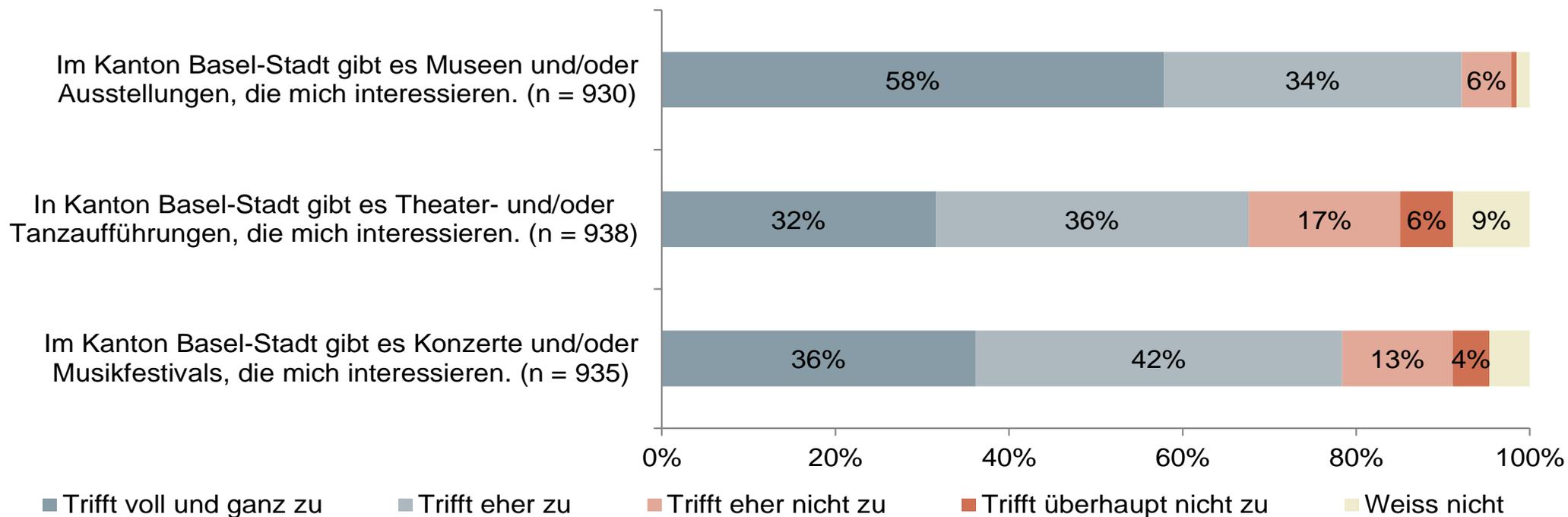


Wirkungsbericht durch die Firma Interface

Es wurden in allen Bereichen Fortschritte erzielt. Die Wirksamkeit der definierten Massnahmen für 2020-2025 wird unterschiedlich beurteilt:

- Positionierung als Museumsstadt und Verbesserungen für die Freie Szene sehr positiv.
- Gute Fortschritte in Bezug auf Chancengerechtigkeit und kulturelle Teilhabe.
- Trotz erfolgreicher Weiterentwicklung der Musikförderung, wurde die Erhöhung der Wahrnehmung von Basel als Musikstadt noch nicht erreicht.
- Verbesserungspotenzial bei der Koordination der Kulturförderung und bei der Abstimmung in der Kulturkommunikation.

Erkenntnisse aus der Bevölkerungsbefragung



Quelle: Darstellung Interface, basierend auf der Bevölkerungsbefragung 2024 (Statistisches Amt Kanton Basel-Stadt).



Kulturleitbild 2026-2031

- Das neue Kulturleitbild ist wirkungsorientiert.
- Das Kernstück des Kulturleitbildes besteht aus
 - _vier strategischen Stossrichtungen,
 - _die in neun Handlungsfelder aufgegliedert sind,
 - _die auf 17 Wirkungsziele ausgerichtet sind.
- Die Handlungsfelder und Wirkungsziele sind spartenübergreifend angelegt.





Kulturförderung unterstützt freies Arbeiten, künstlerische Qualität und Innovation

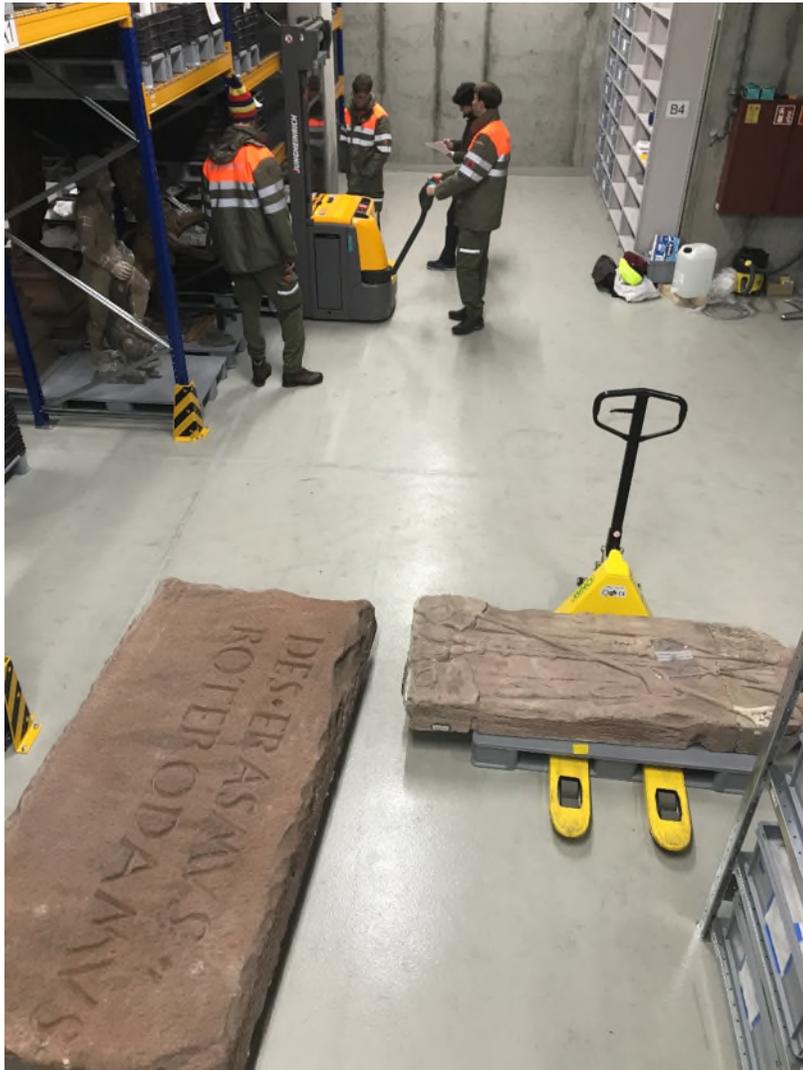


Kunst und Kultur ermöglichen Teilhabe und stärken den gesellschaftlichen Zusammenhalt





Zukunftswirksam Kulturschaffen und Kulturpflege fördern





Breitenwirksames und herausragendes Kulturangebot trägt zur Attraktivität Basels bei





Wirkung messen und beschreiben

- qualitative und quantitative Methoden
- Bestehende Datenquellen systematisch nutzen (Kennzahlen, Reportings, Bevölkerungsbefragungen des Statistischen Amtes).
- Neu sind geplant:
 - Strukturierte Befragung Kulturakteurinnen und -akteure
 - Systematische Feedbackrunden mit diversen Anspruchsgruppen (Zugänglichkeit und Inklusion)
 - Aufbau einer übergreifenden Publikumsbefragung, in Zusammenarbeit mit den Kulturakteuren



Vision 2031

Die Bevölkerung und Basels Gäste schätzen und nutzen das qualitativ hochstehende und breite Kulturangebot. Eine vielfältige Jugend- und Alternativkultur trägt zur lebendigen Kulturstadt bei. Die Ausstrahlung von Referenzinstitutionen ist relevant im internationalen Umfeld und für die Anziehungskraft Basels.

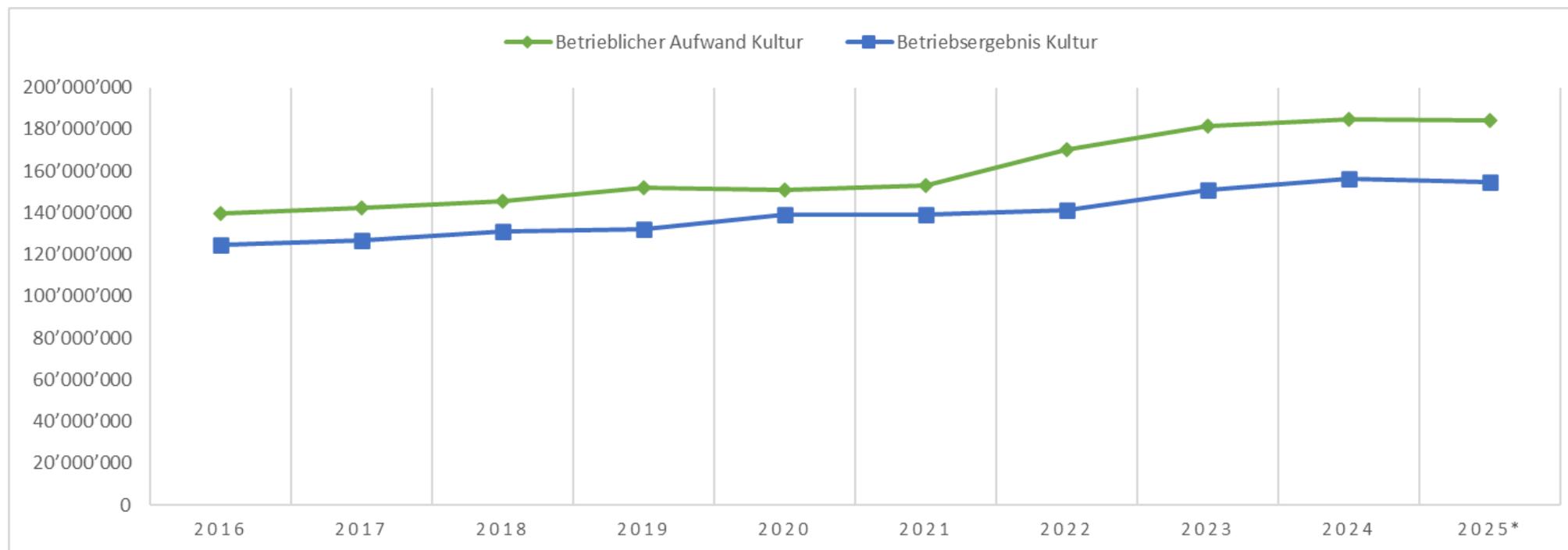


Vielen Dank für Ihr Interesse!





Finanzielle Entwicklung Aufwand und Ergebnis Kultur





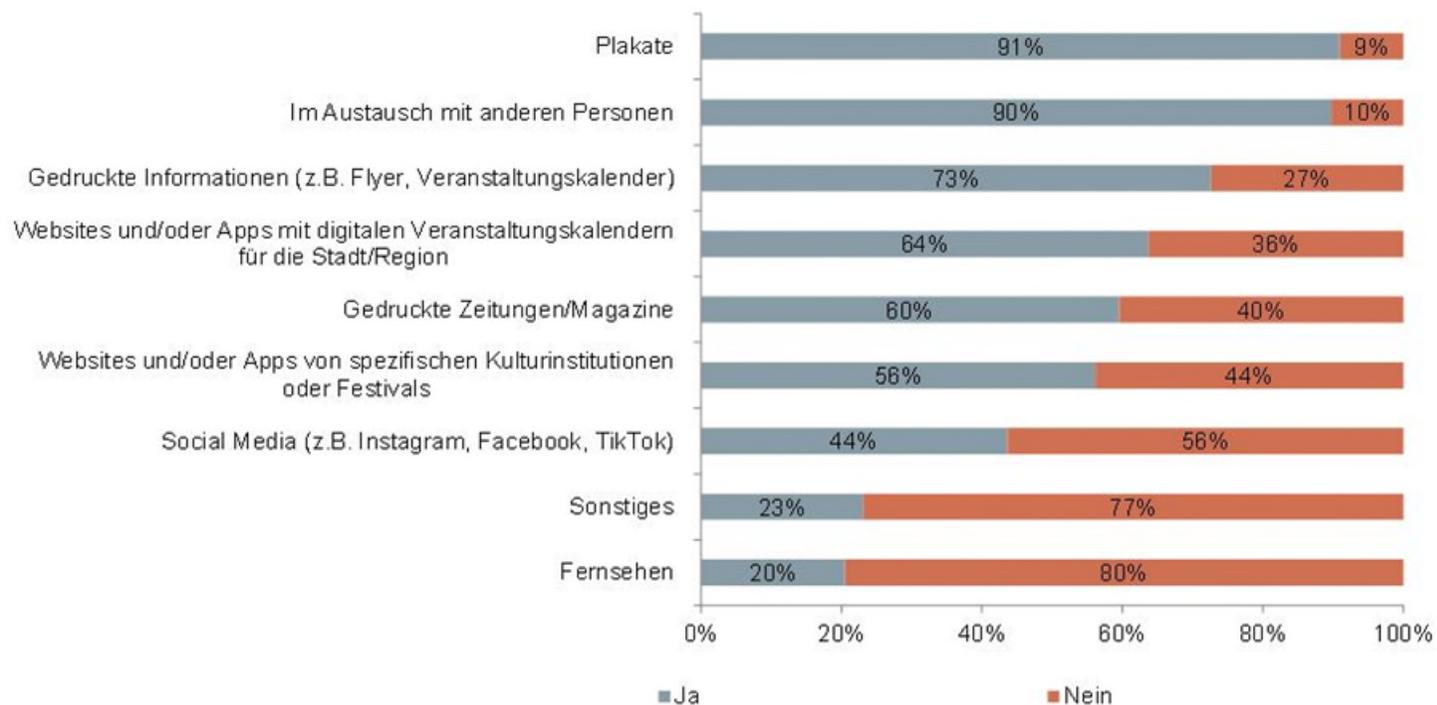
Finanzielle Entwicklung Betriebsergebnis Kultur

In den Jahren 2016 bis 2024 machte das Betriebsergebnis Kultur zwischen 4.63 % und 4.85 % des zweckgebundenen Betriebsergebnisses des Kantons Basel-Stadt aus.

Per Budget 2025 ist ein Anteil von 4.47 % vorgesehen.

Erkenntnisse aus der Bevölkerungsbefragung

D 3.12: Information über Angebot



Quelle: Darstellung Interface, basierend auf der Bevölkerungsbefragung 2024.

Legende: Die Frage lautete: Über welche Wege erfahren Sie davon, was es in Basel und der Region an kulturellem Angebot gibt?

N = 937.